



Betriebsanleitung

Media System Touch

Media System Colour

Leon
Toledo



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

In diesem Handbuch wird die **Fahrzeugausstattung** zum Zeitpunkt der Drucklegung beschrieben. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Bildschirmfarbe** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Die **Richtungsangaben** beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

Das **audiovisuelle Material** soll lediglich den Benutzern helfen, einige Funktionen des Autos besser zu verstehen. Es dient nicht als Ersatz der Bedienungsanleitung. Greifen Sie auf die Bedienungsanleitung für vollständige Informationen und Warnungen zu.

★ Die **mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

© **Geschützte Markenzeichen** werden durch ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

>> Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

Hinweis

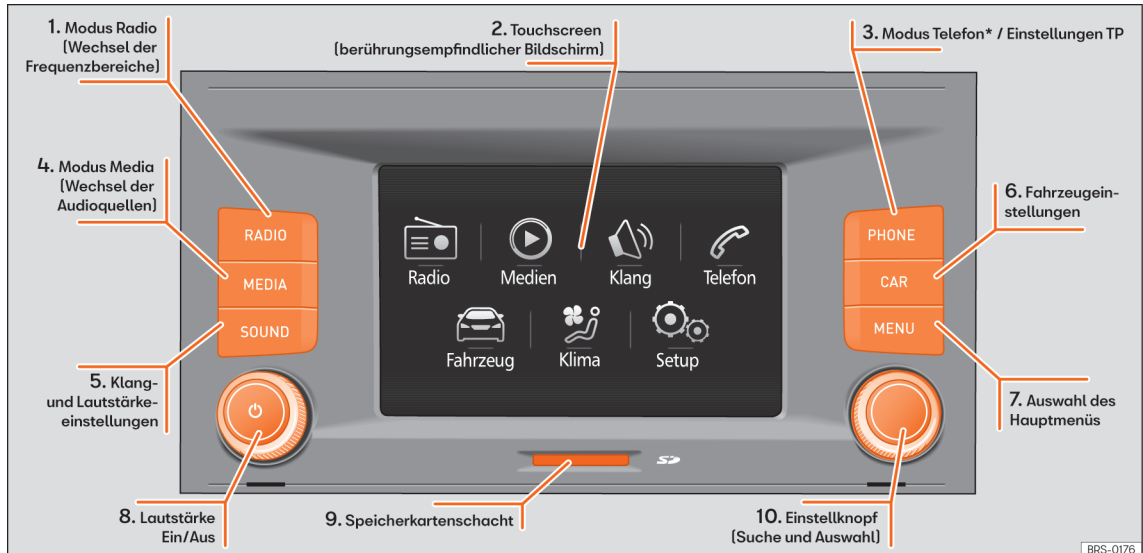
Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Übersicht	4
Geräteübersicht	4
Hauptmenüs	5
Einleitung	7
Grundsätzliches zur Bedienung	7
Radio	13
Radio-Betrieb	13
Medien	20
Medien-Modus	20
Telefonsteuerungssystem*	29
Einführung in das Telefonsteuerungssystem	29
Beschreibung des Telefonsteuerungssystems	32
Menü Fahrzeug	40
Einführung in die Fahrzeug Menübedienung	40
Einstellungen	43
Menü- und Systemeinstellungen	43
Klang- und Lautstärkeinstellungen	44
Stichwortverzeichnis	45

Allgemeine Übersicht

Geräteübersicht



BRS-0176

Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

① »» Seite 13

② »» Seite 9

③ »» Seite 29 / »» Seite 17

④ »» Seite 20

⑤ »» Seite 44

⑥ »» Seite 40

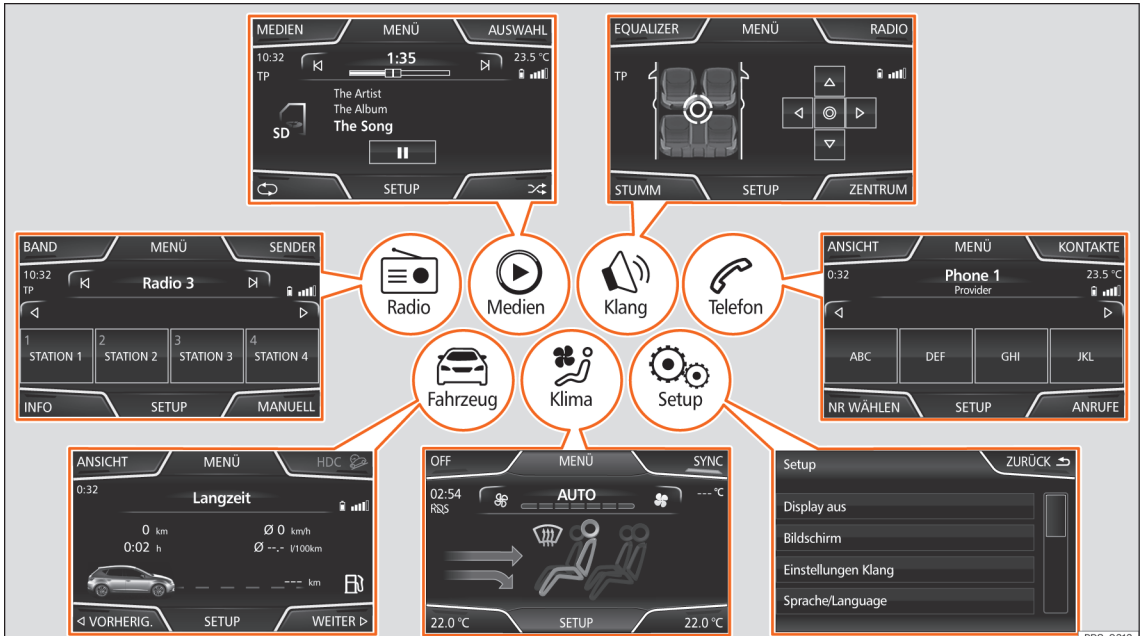
⑦ »» Seite 43

⑧ »» Seite 8

⑨ »» Seite 24

⑩ »» Seite 8

Hauptmenüs



BRS-0313

Abb. 2 Zusammenfassung der Menüs



Allgemeine Übersicht

	Radio » Seite 13	Hauptmenü RADIO » Seite 13 Radiodaten­system RDS » Seite 14 Digitaler Radio-Betrieb » Seite 15 Memory-Tasten » Seite 16	Sender wählen, einstellen und speichern » Seite 16 Anspielautomatik SCAN » Seite 17 Verkehrsfunk TP » Seite 17 Einstellungen » Seite 18
	Medien » Seite 20	Medienquellen und Audiodateien » Seite 20 Abspielreihenfolge » Seite 21 Medienquelle wechseln » Seite 23 Speicherkarte » Seite 24	Externer Player mit Bluetooth® » Seite 26 Titelwechsel » Seite 23 Titel auswählen » Seite 24 Einstellungen » Seite 27 USB/AUX-IN » Seite 25, » Seite 28
	Klang » Seite 44	Klang- und Lautstärke­einstellungen » Seite 44	
	Telefon » Seite 29	Verbindung » Seite 31 Bluetooth® » Seite 30 Funktionstasten » Seite 33 Aktiver Anruf » Seite 33	Nummer eingeben » Seite 35 Telefonbuch » Seite 35 Anrufliste » Seite 36 Einstellungen » Seite 38
	Fahrzeug » Seite 40	Reise » Seite 40 Zustand » Seite 42	Reifen » Seite 42 Verbraucher » Seite 40
	Klima	» Buch Bedienungsanleitung	
	Einstellungen » Seite 43	Bildschirm Sprache Zeit und Datum	Einheiten Werkzeugeinstellungen

Einleitung

Grundsätzliches zur Bedienung

Sicherheitshinweise

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Radiogerät mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.

⚠ ACHTUNG

- Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Radios vertraut machen.
- Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.
- Die Einstellungen des Radios sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.

⚠ ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die Bedienung des Infotainment-Systems während der Fahrt kann zur Ablenkung vom Verkehrsgeschehen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Lautstärkeeinstellungen so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalthorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

⚠ ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschließen einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärkeschwankungen kommen.

- Setzen Sie vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herab »» Seite 9.

⚠ ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

⚠ ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

⚠ ACHTUNG

Unbefestigte oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Externe Geräte niemals an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit „AIRBAG“ markierten Bereich auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und dem Insassen selbst anordnen oder anbringen. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags aufgeblasen werden.

⚠ ACHTUNG


Eine Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen und dadurch Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

- Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

»



Hinweis

- Ein nicht korrektes Einführen des Datenträgers oder eines nicht geeigneten Datenträgers, kann das Gerät beschädigen.
- Versichern Sie sich, die Speicherkarte in der richtigen Position einzuschieben »» Seite 24
- Starkes Drücken kann die Verriegelung des Speicherkartenschachts beschädigen.
- Nur geeignete Speicherkarten verwenden.
- Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.
- Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck oder kurzes Antippen des Touchscreens aus.
- Es ist möglich, dass nicht alle Funktionen und Funktionstasten zur Verfügung stehen, da die Software des Geräts auf die Besonderheiten der einzelnen Märkte einget. Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm eine Funktionstaste fehlen kann, ist kein Gerätefehler.
- Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen am Bildschirm möglicherweise nicht mehr auswählbar.
- Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.

- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Bluetooth®-Geräten bestehen. Informationen sind bei den örtlichen Behörden erhältlich.
- Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingelegtem Gang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt.
- Falls das Lenkrad mit der Taste zur Aktivierung der Sprachbedienung  ausgestattet ist, kann diese Funktion nicht in Verbindung mit diesem Radiomodell ausgeführt werden und ist somit nicht aktiv.


Drehknöpfe und Tasten

Drehknöpfe

Der linke Drehknopf  »» Abb. 1  wird als Lautstärkeregler oder Ein- und Ausschalttaste bezeichnet.


Der rechte Drehknopf »» Abb. 1  wird als Einstellknopf bezeichnet.

Infotainment-Tasten

Die Gerätetasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit dem Wort „Infotainment-Taste“ und ihre Funktion in einem Rechteck dargestellt (zum Beispiel: Infotainment-Taste .

Die Infotainment-Tasten werden bedient, indem man sie *drückt* bzw. gedrückt hält.

Ein- und Ausschalten

Um das Infotainment-System manuell ein- oder auszuschalten, drücken Sie kurz auf den rechten Dreh- und Druckknopf .

»» Abb. 1 .

Nach dem Einschalten startet das System. Es wird die zuletzt eingestellte Audioquelle mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben, sofern die voreingestellte maximale Einschaltlautstärke nicht überschritten wird »» Seite 44.

Beim Abziehen des Zündschlüssels oder beim Drücken des Einschaltknopfs (je nach Ausstattung und Fahrzeug) wird das Gerät automatisch ausgeschaltet. Wird das Gerät bei ausgeschaltetem Motor erneut eingeschaltet, schaltet es sich nach etwa 30 Minuten automatisch aus (Ausschaltverzögerung).

Hinweis

- Das Gerät ist an das Fahrzeug gekoppelt. Es kann in einem anderen Fahrzeug nicht benutzt werden.
- Wenn nur die Batterie des Fahrzeugs getrennt wurde, muss vor dem Einschalten des Geräts die Zündung betätigt werden.

Grundlautstärke ändern

Funktion	Verwendung
Lautstärke erhöhen.	Den Lautstärkeregler in Uhrzeigerichtung drehen oder das Rädchen des Multifunktionslenkrads nach oben drehen » Buch Bedienungsanleitung
Lautstärke herabsetzen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler gegen den Uhrzeigersinn oder drehen Sie das Rädchen des Multifunktionslenkrads nach unten .

Das Ändern der Lautstärke wird auf dem Bildschirm mittels einer Leiste angezeigt.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden
» Seite 44.

Gerät stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkeregler gegen den Uhrzeigersinn, bis zur Anzeige .
- **ODER:** Tippen Sie auf die Funktionstaste **STUMM** » » Abb. 4¹⁾.

Während das Gerät stumm geschaltet ist, pausiert die aktive Medienquelle. Es erscheint die Anzeige .

¹⁾ Je nach Ausstattung

Hinweis

Wird die Grundlautstärke für eine externe Audioquelle stark erhöht, wird vor dem Umschalten zu einer anderen Audioquelle die Grundlautstärke herabgesetzt.

Bedienung der Funktionsflächen auf dem Bildschirm

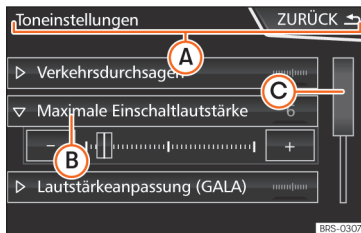


Abb. 3 Ansicht möglicher Funktionsflächen

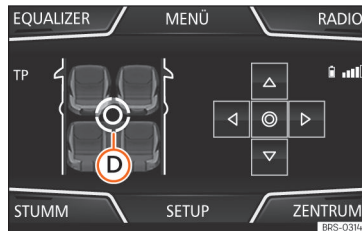


Abb. 4 Ansicht möglicher Funktionsflächen

Das Gerät ist mit einem Touchscreen ausgestattet.

Aktive Bereiche des Bildschirms, die mit einer Funktion hinterlegt sind, werden als „Funktionsflächen“ bezeichnet und werden durch kurzes Antippen oder durch gedrückt halten bedient.

Die Funktionsflächen werden in der Anleitung durch das Wort „Funktionsfläche“ und einem Tastensymbol in einem Rechteck dargestellt.

Funktionsflächen starten Funktionen oder öffnen weitere Untermenüs. In der Titelzeile der Untermenüs wird das aktuell ausgewählte Menü angezeigt » » Abb. 3 .

Die Funktionsflächen, die deaktiviert sind (in grau), können aktuell nicht ausgewählt werden.

»

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

	Handhabung und Wirkung
A	In der Titelzeile wird das aktuell ausgewählte Menü und gegebenenfalls weitere Funktionsflächen angezeigt »» Abb. 3.
B	Tippen Sie darauf, um ein Zusatzmenü zu öffnen »» Abb. 3.
C	Ziehen Sie den Scrollbalken mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen »» Abb. 3.
D	Ziehen Sie den Cursor mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger aufzustützen. ODER: Tippen Sie auf die gewünschte Stelle des Bildschirms und der Cursor bewegt sich auf diese Position »» Abb. 4.
ZURÜCK ↶	Durch kurzes Antippen von einem Untermenü schrittweise zum Hauptmenü zurückkehren oder um die eingegebenen Änderungen rückgängig zu machen.
▽	Durch leichtes Antippen wird ein Pop-Up-Fenster mit Optionen für Zusatz Einstellungen geöffnet. Zum Schließen kurz außerhalb des Zusatzfensters antippen oder eine Option wählen.

	Handhabung und Wirkung
☑ / ☐	Funktion aktiviert/deaktiviert. Einige Funktionen oder Hinweise erscheinen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes Antippen aktiviert oder deaktiviert.
OK	Durch kurzes Antippen die eingegebenen Daten bestätigen oder auswählen.
x	Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen.
+ / -	Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern.
EIN-STEL-LUNGEN	Zur Aktivierung der Menü- und System-einstellungen.
MENÜ	Weiter zur Menü-Auswahl.

Aktivieren der Listeneinträge und Suche in den Listen

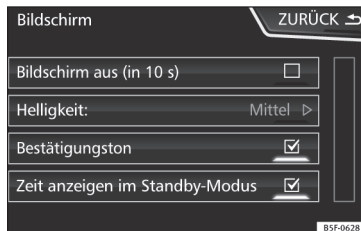


Abb. 5 Einträge in der Liste des Einstellungs-menüs.

Die Listeneinträge werden mit der Einstell-taste oder durch direktes Antippen des Bildschirms ausgewählt und aktiviert.

- Durch *Drehen* des Einstellknopfs ein Element der Liste suchen: nacheinander werden alle Listeneinträge umrandet angezeigt, bis das gewünschte gefunden wird.
- *Drücken* Sie den Einstellknopf, um den ausgewählten Listeneintrag zu aktivieren.

Liste scrollen

Wenn eine Liste mehr Elemente enthält, als auf dem Bildschirm angezeigt werden, wird rechts eine Scroll-Leiste angezeigt »» **Abb. 3**

C.

- *Eine Liste zeilenweise durchlaufen:* Den Einstellknopf drehen.
- *Lange Listen schnell durchwandern:* Finger auf die Anzeige der Scrollmarke legen und ohne abzusetzen nach unten über den Bildschirm bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.

Zusatzanzeigen und Ansichtsoptionen

Die Anzeigen auf dem Bildschirm können einstellungsabhängig variieren und von den hier dargestellten Beschreibungen abweichen.

Auf den Hauptbildschirmen wird die aktuelle Uhrzeit und Außentemperatur angezeigt.

Alle Anzeigen werden nur nach einem kompletten Neustart des Infotainment-Systems angezeigt.

Assistent für die Erstkonfiguration

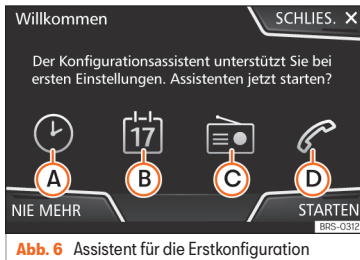


Abb. 6 Assistent für die Erstkonfiguration

Der Assistent für die Erstkonfiguration hilft Ihnen bei der Einstellung des Infotainment-Systems, wenn Sie zum ersten Mal darauf zugreifen.

Jedes Mal, wenn Sie das Infotainment-System einschalten, erscheint die Bildschirmanzeige der Erstkonfiguration » Abb. 6, wenn Sie nicht alle Parameter eingestellt oder nicht die Funktionstaste **NIE** gedrückt haben.

Funktionsfläche: Funktion

SCHLIESSEN

Schließt den Konfigurationsassistenten und das Hauptmenü oder der letzte aktive Modus des Infotainment-Systems wird angezeigt. Beim nächsten Einschalten des Systems wird wieder der Konfigurationsassistent gestartet.

Funktionsfläche: Funktion

NIE

Deaktiviert die Möglichkeit der Konfiguration des Infotainment-Systems. Wenn die Erstkonfiguration des Systems durchgeführt werden soll, ist auf **Einstellungen System** zuzugreifen und der **Konfigurationsassistent** zu wählen » Seite 43.

STARTEN

Startet den Konfigurationsassistenten.

A

Drücken, um die Uhrzeit einzustellen.

B

Drücken, um das Datum einzustellen.

C

Drücken, um die Radiosender mit dem derzeit besten Empfang zu suchen und zu speichern.

D

Drücken, um Ihr Mobilfunktelefon mit dem Infotainment-System zu koppeln.

ZURÜCK

Um zum vorherigen oder nächsten konfigurierbaren Parameter zu gehen.

WEITER

Wenn ein Parameter konfiguriert wurde, kann nur über das Hauptmenü wieder auf diesen zugegriffen werden, nicht über die Tasten **Zurück/Weiter**.

Wenn ein Parameter konfiguriert wird, erscheint über diesem ein Häkchen »

Funktionsfläche: Funktion

BEENDEN

Drücken, um nach der Durchführung von ein oder mehreren Einstellungen die Konfiguration im Hauptmenü des Assistenten zu beenden.

Wenn noch nicht alle Parameter eingestellt wurden, wird beim nächsten Einschalten des Infotainment-Systems der Assistent für die Erstkonfiguration gestartet.

Radio

Radio-Betrieb

Einführung

Hinweis

- Parkhäuser, Tunnel, hohe Gebäude oder Berge können das Radiosignal stören.
- Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.
- Die Frequenzbereiche AM und DAB sind je nach Land bzw. Ausstattung verfügbar.
- Die Radiosender sind für den gesendeten Inhalt verantwortlich.

Hauptmenü RADIO



Abb. 7 Hauptmenü RADIO.

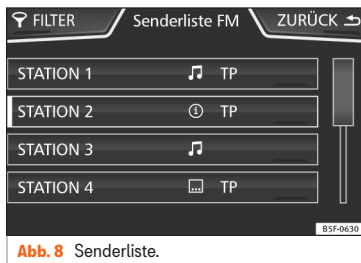


Abb. 8 Senderliste.






Drücken Sie die Infotainment-Taste **RADIO**, um das Hauptmenü *Radio* » **Abb. 7** zu öffnen.

Funktionsflächen im Hauptmenü Radio

Funktionsfläche: Funktion	
BAND	Erlaubt die Auswahl von Frequenzbereich und Speicherbank.
SENDER	Öffnet die Liste der derzeit empfangbaren Radiosender » Seite 16 .
MANUELL	Erlaubt die manuelle Frequenzwahl » Tab. auf Seite 17 .
EINSTELLUNGEN	Öffnet das Einstellungs Menü des aktiven Frequenzbereichs » Seite 18 .
INFO	Ermöglicht, den Radiotext des ausgewählten Senders zu sehen.
◀ oder ▶	Vorherigen Sender / nächsten gespeicherten Sender (oder empfangbaren Sender). Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü Einstellungen (FM, AM, DAB) » Seite 18 .
◀ oder ▶	Wechsel zwischen Senderbänken.
SCAN	Beendet den automatischen Sendersuchlauf (wird nur bei ausgeführter Funktion angezeigt) » Seite 17 .
1 bis 12	Memorytasten » Tab. auf Seite 17 .
Aktualisieren	Aktualisiert die Senderliste (AM/DAB) » Seite 16 .

»

Anzeigen und mögliche Symbole

Anzeige: Bedeutung	
	Das Radiodaten­system RDS ist deakti­viert.
	Der Verkehrs­funk kann empfangen werden.
	Es kann kein Sender mit Verkehrs­funk empfangen werden.
	Die Sender­verfolgung von Alternativ­frequenzen ist deaktiviert.
	Der Sender ist auf einer Speichertaste gespeichert.

Radiodaten­system RDS (Frequenz­bereich FM)



Abb. 9 Radiotext.

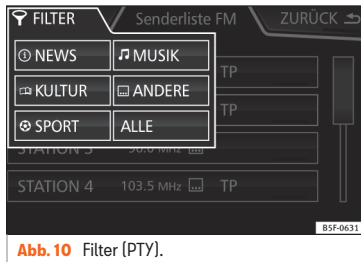


Abb. 10 Filter (PTY).

Das RDS (Radio Data System) oder auch Radiodaten­system bietet auf FM Zusatz­infor­mation wie die Anzeige des Sendernamens, automatische Sender­verfolgung (AF), vom Radiosender übertragene Text­mitteilun­gen (Radiotext » Abb. 7), Verkehrs­mel­dun­gen (TP) und Sendertyp (PTY).

Je nach Land und Gerät kann RDS im Menü Einstellungen FM deaktiviert werden » Seite 18.

Grundsätzlich gilt, ohne RDS **gibt es kein Radiodaten­system**.

Sendernamen und automatische Sender­verfolgung

Wenn RDS verfügbar ist, kann man im Haupt­menü **RADIO** und auf der **FM Sender­liste** die Namen der Sender sehen, die über diesen Dienst verfügen.

Die FM Sender senden auf verschiedenen Regional­frequenzen vorübergehend oder stän­dig unter einem Namen (z. B. Radio 3) andere Inhalte » Abb. 7.

Während der Fahrt wechselt die automatische Sender­verfolgung die eingestellte Sender­frequenz normalerweise auf die mit dem besten Empfang. Dies kann aber dazu führen, dass die laufende Regional­sendung unterbrochen wird.

Der automatische Frequenzwechsel und die automatische Sender­verfolgung können über Einstellungen FM konfiguriert werden » Seite 18.

Sendernamen festlegen

Manchmal ist der Sendernamen übermäßig lang. Dieser Text lässt sich blockieren / freischalten, indem Sie 3 Sekunden lang auf den Sendernamen drücken. Es erscheint/verschwindet ein Punkt rechts und links vom Sendernamen.

Radiotext

Einige RDS-fähige Sender übertragen zusätzlich Text­infor­mationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste **INFO** können die Text­infor­mationen vom Radiotext angezeigt werden.

Filter nach Sendertyp (PTY)

Bei eingeschaltetem RDS informieren die Sender über die Art des ausgestrahlten Inhalts (Nachrichten, Musik, Kultur usw.). Wie auf der Abbildung »» **Abb. 10** zu sehen ist, können die Sender nach ausgestrahltem Inhalt gefiltert werden.

Hinweis

• Aufgrund ihrer Infrastruktur ist die RDS-Funktion in einigen Ländern begrenzt und Verkehrsmeldungen (TP), automatische Senderverfolgung (AF) und Sendertyp (PTY) sind möglicherweise nicht verfügbar. Die TP-Taste besitzt in diesen Ländern keine Funktion.

Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio DMB)*



Abb. 11 Hauptmenü RADIO DAB.

Der DAB-Radioempfänger unterstützt die Standards DAB und DAB+ und Audio DMB.

Digitalradio wird in Europa über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bereiche werden als „Kanäle“ bezeichnet und haben eine Abkürzung (zum Beispiel **12 A**).

Auf einem Kanal werden mehrere verfügbare DAB-Sender in einem „Ensemble“ zusammengefasst.

DAB-Radio-Betrieb starten

Im Hauptmenü *RADIO* tippen Sie die Funktionstaste »» **Abb. 11** **[BAND]** an und wählen **[DAB]**.

Der zuletzt eingestellte DAB-Sender wird wiedergegeben, wenn er an diesem Ort noch empfangbar ist.

Der aktuell ausgewählte Sender wird in der oberen Linie des Bildschirms angezeigt. Die Zusammenstellung der ausgewählten Sender wird unten gezeigt »» **Abb. 11**.

Zusätzliche DAB-Sender

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig, **Zusatzsender** an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).

Die Zusatzsender werden genau wie die konventionellen DAB-Sender ausgewählt. Trotz-


dem werden sie in der Senderliste durch das Symbol **2nd** unterschieden.

Im Hauptmenü DAB wird der zusätzliche Sendername neben dem Symbol **▷** angezeigt, der eingestellt ist.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden.

Aus dem Hauptmenü	Drücken Sie auf den Namen des Hauptsenders
	Drücken Sie die Haupt-Speichertaste
Aus der Senderliste	Wählen Sie den Zusatzsender aus der Liste

Automatische Senderverfolgung

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im Radio-Modus zeigt sich DAB in Bereichen ohne DAB-Abdeckung .

Wenn der gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Infotainment-System diesen Sender in den verschiedenen FM-Frequenzbändern zu finden und einzustellen. Kann der Sender nicht gefunden werden, wird das Radio stumm geschaltet. Bei der automatischen Senderverfolgung können in den **Einstellungen DAB** folgende Betriebsarten aktiviert werden.

• **DAB-DAB Programmverfolgung:** Das Radio versucht, denselben Sender in einer



alternativen DAB-Frequenz zu finden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass beide DAB-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem anderen DAB-Sender der DAB-Sender entspricht.

- **Automatischer Wechsel DAB-FM:** Das Radio versucht, den Sender im FM-Frequenzbereich wiederzufinden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass der DAB-Sender und der FM-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem FM-Sender der DAB-Sender entspricht. Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **FM** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der entsprechende DAB-Sender wieder empfangbar ist, wird nach einiger Zeit in den DAB-Betrieb zurückgeschaltet und die **FM**-Kennung wird ausgeblendet.

Radiotext

Einige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste **INFO** können die Textinformationen vom Radiotext angezeigt werden.

Stationstasten



Abb. 12 Gespeicherte Sendergruppen

Im Hauptmenü **RADIO** können auf den nummerierten Funktionsflächen Sender des aktuell ausgewählten Frequenzbereichs gespeichert werden. Diese Funktionsflächen werden als „Speichertasten“ bezeichnet.

Funktionen der Speichertasten

Senderwahl mit der Speichertaste	Drücken Sie die Speichertaste des gewünschten Senders. Die gespeicherten Sender können nur dann über ihre Speichertaste wiedergegeben werden, wenn sie am momentanen Standort empfangbar sind.
----------------------------------	--

Funktionen der Speichertasten

Speicherbank wechseln	Tippen Sie auf die Funktionsfläche [BAND] »»» Abb. 12 . ODER: Drücken Sie die Tasten <1 und > des Touchscreens. Die Speichertasten werden in drei Speicherbänken angezeit.
Speichern der Sender auf den Speichertasten	Siehe: Sender speichern »»» Tab. auf Seite 17 .

Senderauswahl, -einstellung und -speicherung

Senderauswahl

Senderauswahl über die Pfeiltasten [K] [M]	Drücken Sie die Funktionstaste [K] oder [M] . Je nach Einstellung der Pfeiltasten wird zwischen den gespeicherten Sendern bzw. einstellbaren Sendern gewechselt. Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü Einstellungen (FM, AM und DAB) »»» Seite 18.
Sender aus Senderliste wählen	Drücken Sie die Funktionstaste [Sender] , um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie auf der Liste den gewünschten Sender aus und tippen Sie ihn an. Drücken Sie die Funktionstaste [ZURÜCK] [←] , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Senderauswahl

Senderliste aktualisieren	Die Senderliste auf dem Frequenzbereich FM werden automatisch aktualisiert. Tippen Sie beim Frequenzbereich AM und DAB die Funktion (Aktualisieren) an, um die Senderliste zu aktualisieren.
---------------------------	--

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

Frequenzbereich einblenden	Funktionstaste (Manuell) kurz drücken.
Frequenzschrittweise ändern	Drücken Sie die Tasten + – rechts und links vom Frequenzbereich. ODER: Einstellknopf drehen.
Frequenzband schnell durchsuchen	Finger auf den Schieberegler in dem Frequenzband gedrückt halten und durch Ziehen den Schieberegler verschieben.
Frequenzbereich ausblenden	Drücken Sie kurz die Taste (Manuell).

Sender speichern

Den derzeit eingestellten Sender auf einer Speichertaste speichern	Halten Sie die gewünschte Speichertaste gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist. Der aktuelle Sender wird auf besagter Speichertaste gespeichert.
--	--

Sender speichern

Sender aus der Senderliste speichern	Drücken Sie die Funktionstaste (Sender), um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie den gewünschten Radiosender aus (indem Sie auf den Touchscreen drücken oder den Einstellungsknopf gedrückt halten) bis der Bildschirm der Speicherung erscheint. Drücken Sie die Speichertaste und nach dem Bestätigungston bleibt der Sender auf besagter Speichertaste gespeichert. Um noch weitere Sender der Liste zu speichern, drücken Sie zurück und wiederholen Sie den Vorgang.
--------------------------------------	--

Löschen eines gespeicherten Senders	Im Menü Setup FM, AM und DAB können Sie die gespeicherten Sender einzeln oder alle auf einmal löschen.
-------------------------------------	--

Automatische Sendersuche (SCAN)

Bei der Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden angespielt.

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik starten	Die Funktionsfläche (Einstellungen) antippen und anschließend (SCAN) wählen.
--------------------------	--

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik beenden	Die Funktionsfläche SCAN antippen, um die Anspielautomatik bei dem Sender zu beenden, der gehört wird. ODER: Den Einstellknopf kurz antippen. Die Anspielautomatik wird auch beendet, wenn ein Sender manuell über die Speichertasten ausgewählt oder die Bildschirmanzeige gewechselt wird.
--------------------------	---

Verkehrsfunk (TP)

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangbar ist. Die Sender mit Verkehrsinformationen sind im Hauptmenü Radio und auf der Senderliste mit dem Symbol **TP** » Abb. 7 und » Abb. 8 gekennzeichnet.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON).

TP-Funktion ein- und ausschalten

- Im Menü **Einstellungen (FM, AM und DAB)** drücken Sie die Funktionstaste (Verkehrsfunk TP), um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren » Seite 18. »

Aktiviere TP-Funktion und Senderauswahl

Die Verkehrsmeldungen werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im **FM-Betrieb** muss der **eingestellte** Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn der aktuelle Sender die TP-Funktion **nicht** unterstützt, wird auf der linken Bildschirmseite mit-ting das Symbol angezeigt.

Im **AM-Betrieb** oder **Medien-Betrieb** wird im Hintergrund immer automatisch ein Verkehrsfunksender eingestellt, sofern ein Sender zu empfangen ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang eine bestimmte Zeit dauern.

Hinweis auf eingehende Verkehrsmeldungen

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb automatisch eingespielt.

Während der Wiedergabe der Verkehrsmeldung erscheint ein Pop-up-Fenster und das Radio schaltet ggf. auf den Verkehrssender.

Der Medien-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird den Lautstärkevoreinstellungen entsprechend angepasst **» Seite 44**.

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkeregler geändert werden. Die geänderte Lautstärke wird für folgende Verkehrsdurchsagen übernommen.

- Tippen Sie die Funktionstaste **Abbrechen** an, um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden. Die TP-Funktion bleibt weiter eingeschaltet.

- **ODER:** Tippen Sie die Funktionstaste **Deaktivieren** an, um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden und die TP-Funktion permanent zu deaktivieren. Sie kann im Menü Einstellungen erneut aktiviert werden.

Einstellungen (FM, AM, DAB)

Setup FM

- Wählen Sie den Frequenzbereich **FM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **Einstellungen** an, um das Menü **Einstellungen FM** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben **» Seite 17**.

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **[g]** und **[d]**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Mit den Pfeiltasten werden alle gespeicherten Sender des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Funktionsfläche: Funktion

Sender: Mit den Pfeiltasten werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Sortierung nach: um den Modus auszuwählen, nach dem die Senderliste geordnet werden soll^{a)}.

Gruppe: Nach Sendergruppen ordnen.

Alphabet: in alphabetischer Reihenfolge ordnen.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet **» Seite 17^{a)}**.

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen^{a)}:

Radiodaten-system (RDS)^{a)}: Radiodaten-system (RDS) aktiviert **» Seite 14**. Mit der deaktivierten Checkbox , stehen die Funktionen des Radiodaten-systems nicht zur Auswahl. Die Funktionstasten, die vom RDS abhängen, sind dann deaktiviert (grau).

Alternativfrequenz (AF): Die automatische Senderverfolgung ist aktiviert. Mit der deaktivierten Checkbox , bleibt die Funktionstaste **RDS Regional** dann deaktiviert (grau).^{a)}

RDS Regional: Einstellung zur automatischen Senderverfolgung über RDS festlegen **» Seite 14^{a)}**.

Fest: Es werden nur Alternativfrequenzen des eingestellten Senders mit identischem Regionalprogramm eingestellt.

Funktionsfläche: Funktion

Automatisch: Es wird immer zu der Frequenz des eingestellten Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dafür eine Regionalsendung unterbrochen wird.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Setup AM

- Wählen Sie den Frequenzbereich **AM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **Setup**, um das Menü **Setup AM** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben » Seite 17.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 17.

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **↵** und **➤**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen gespeicherten Sendern des ausgewählten Frequenzbereichs.

Sender: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen empfangbaren Sendern des ausgewählten Frequenzbereichs.

Funktionsfläche: Funktion

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Einstellungen DAB

- Wählen Sie den Frequenzbereich **DAB** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **Einstellungen** an, um das Menü **Einstellungen DAB** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben » Seite 17.

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **↵** und **➤**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen **gespeicherten** Sendern des ausgewählten Frequenzbereichs.

Sender: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen **empfangbaren** Sendern des ausgewählten Frequenzbereichs.

ANSICHT: um die Ansichtsart der Senderliste DAB auszuwählen.

Ensemble: hierarchische Liste der Sender und Ensembles in alphabetischer Reihenfolge.

Funktionsfläche: Funktion

Sender: allgemeine Ansicht der Sender in alphabetischer Reihenfolge.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 17.

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen: Einstellungen der DAB Dienste.

DAB-Verkehrsdurchsagen: Die DAB-Verkehrsmeldungen werden genau wie die TP-Verkehrsmeldungen in jedem Betriebsmodus wiedergegeben.

Andere DAB-Hinweise: DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

DAB-DAB Programmverfolgung: Die automatische Senderverfolgung ist auf dem DAB-Frequenzbereich aktiviert.

Automatischer Wechsel DAB - FM: Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt.

Medien

Medien-Modus

Einführung

Als **Medienquellen** werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, SD-Karten, externe MP3-Player usw.) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Infotainment-Systems wiedergegeben werden (Speicherkartenschacht, Multimediabuchse AUX-IN usw.)

Hinweis


- Die MPEG-4 HE-AAC Audiocodierungstechnologie und Patente werden unter Lizenz des Fraunhofer Instituts IIS hergestellt.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte Schutz- und Urheberrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder der Vertrieb einer ähnlichen Technologie am Rande diesen Produkts ist ohne eine Lizenz von Microsoft oder einer seiner berechtigten Zweigstellen untersagt.
- Das Infotainment-System unterstützt nur Audio-kompatible Dateien, die nicht beschädigt sind; anderen Dateien werden ignoriert.

- Konsultieren Sie die Liste kompatibler Geräte im Internet.

Anforderungen an Medienquellen und Audiodateien

Die aufgelisteten abspielbaren Dateiformate werden im Weiteren zusammenfassend als „Audiodateien“ bezeichnet.

Medienquellen	Voraussetzungen zum Abspielen
 SD- und MMC-Speicherkarten gemäß Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32, XFAT oder VFAT (max. 2 GB), sowie SDHC- und SDXC-Speicherkarten.	– MP3-Dateien (.mp3) mit einer Bitrate von 8 bis 320 kbit/s oder variabel. – WMA-Dateien (.wma) von bis zu 9.2 Mono/Stereo ohne Kopierschutz. – Wiedergabelisten in den Formaten PLS, M3U, WPL und ASX. – Wiedergabelisten mit nicht mehr als 1000 Elementen oder 20 kB. – Datei- und Verzeichnisnamen mit nicht mehr als 256 Zeichen. – In Speicherkarten: maximal 1000 Ordner und maximal 2048 Archive.
 USB-Datenträger mit Spezifizierung 2.0 gemäß Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32 oder VFAT (max. 2 GB).	

Medienquellen	Voraussetzungen zum Abspielen
 Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth ^{®a1} .	– Der externe Mediaplayer muss das A2DP-Bluetooth [®] -Profil unterstützen.

^{a1} Bluetooth[®] ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger am besten zu erstellen sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

Abhängig von der Größe, dem Gebrauchsstatus (Kopie- und Löschvorgänge), der Ordnerstruktur und der Dateiart, kann die Lesezeit des Datenträgers deutlich variieren.

Playlists legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlists sind keine Dateien gespeichert. Playlists werden nicht abgespielt, wenn die Dateien des Datenträgers nicht auf dem Pfad gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

Hinweis

- **Verwenden Sie für die Speicherkarten keine Adapter.**
- **Wir übernehmen für beschädigte oder verlorengangene Dateien auf dem Datenträger keinerlei Verantwortung.**

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordern beachten

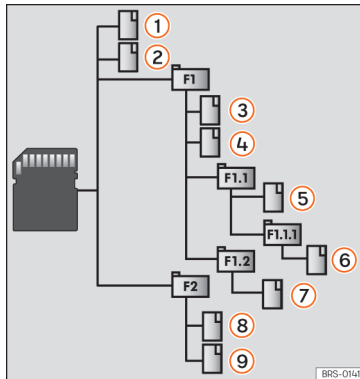








Abb. 13 Mögliche Struktur einer Audio-CD.

Die auf Datenträger  gespeicherten Audio-Dateien sind oft in Dateiordnern  und Playlists  geordnet, um so eine bestimmte Wiedergabefrequenz festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlists unterei-

inander in numerischer oder alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Die Abbildung zeigt ein Beispiel einer konventionellen Audio-CD, die Titel , Ordner  und Unterordner  » **Abb. 13** enthält, die wie folgt wiedergegeben werden:¹⁾

1. Titel **1** und **2** im Stammverzeichnis (Root)
2. Titel **3** und **4** im **ersten** Ordner **F1** auf dem Stammverzeichnis (Root)
3. Titel **5** im **ersten** Unterordner **F1.1** des Ordners **F1**
4. Titel **6** im **ersten** Unterordner **F1.1.1** des Unterordners **F1.1**
5. Titel **7** im **zweiten** Unterordner **F1.2** des Ordners **F1**
6. Titel **8** und **9** im **zweiten** Ordner **F2**

Hinweis

- **Die Wiedergabefrequenz kann durch die Wahl von unterschiedlichen Wiedergabemodi geändert werden** » Seite 22.
- **Die Playlists aktivieren sich nicht automatisch. Sie müssen gewollt über das Menü der Titelauswahl ausgewählt werden** » Seite 24.

¹⁾ Im Menü Einstellungen Medien muss die Funktion **Mix/Repeat inklusiv Unterordner** aktiviert sein.

Hauptmenü MEDIEN

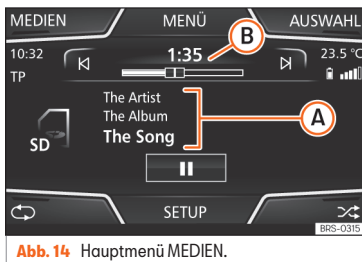


Abb. 14 Hauptmenü MEDIEN.

Über das Hauptmenü *MEDIEN* können unterschiedliche Medienquellen ausgewählt und abgespielt werden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIA**, um das Hauptmenü *MEDIEN* » Abb. 14 zu öffnen.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Medienquelle wird an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Die derzeit gespielte Medienquelle wird beim Drücken der Funktionsfläche **MEDIEN** » Abb. 15 im Pull-down-Menü angezeigt.

Wenn keine Medienquelle zur Auswahl steht, wird das Hauptmenü *MEDIEN* gezeigt.

Funktionstasten im Hauptmenü Medien

Funktionsfläche: Funktion	
MEDIEN	Zur Auswahl einer anderen Medienquelle drücken » Seite 23. (SD-Karte) : SD-Speicherkarte » Seite 24. (Audio Bluetooth) : Audio des Bluetooth® » Seite 26. (USB) : USB-Datenträger » Seite 25. (AUX) : externe Audioquelle » Seite 28.
AUSWAHL	Öffnet die Titelliste » Seite 24.
◀ oder ▶	Titelwechsel im Medien-Betrieb oder schneller Vorlauf/Rücklauf » Seite 23.
 	Die Wiedergabe wird gestoppt. Die Funktionstaste wechselt zu ▶ » Seite 23.
▶	Die Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionstaste ▶ wechselt zu » Seite 23.
EINSTELLUNGEN	Öffnet das Menü Setup Medien » Seite 27.
↺	Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien Mix/Repeat/Scan inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.

Funktionsfläche: Funktion

↺	Derzeit gespielten Titel wiederholen.
↻	Zufallswiedergabe.

Anzeigen und mögliche Symbole

Anzeige: Bedeutung

A » Abb. 14	Anzeige mit der Information des Titels (Tag des ID3 in MP3-Dateien). Audiodateien: Anzeige von Namen des Interpreten, Albumtitel und Liedtitel .
B » Abb. 14	Abgelaufene Wiedergabezeit. Die Zeitleiste ermöglicht es, den gewünschten Wiedergabemoment auszuwählen.
RDS	Radiodatenystem RDS deaktiviert. Der RDS kann im Menü Setup (FM, AM) » Seite 18 aktiviert werden.
TP	Der Verkehrsfunk TP ist aktiviert und wird empfangen » Seite 17.
NR	Es ist keine geeignete Senderstation mit Verkehrsinformationen empfangbar.

i Hinweis

Beim Einlegen der Medienquelle wird die Wiedergabe nicht automatisch beginnen, sie muss vom Benutzer ausgewählt werden. Beim Herausnehmen wird die Medienquelle ebenfalls nicht wechseln.

Medienquelle wechseln



Abb. 15 Medienquelle wechseln.

- Im Hauptmenü **MEDIEN** wiederholt die Infotainment-Taste **MEDIA** drücken, um die verfügbaren Medienquellen nacheinander durchzuschalten.
- ODER:** Drücken Sie im Hauptmenü die Taste **MEDIEN** » Abb. 15 und wählen Sie die gewünschte Medienquelle aus.

In einem Zusatzfenster werden nicht auswählbare Medienquellen als deaktiviert angezeigt (in grau).

Wenn eine zuvor gespielte Medienquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Wahlweise auswählbare Medienquellen

Funktionstaste: Medienquelle

SD-Karte: SD-Speicherkarte » Seite 24.

Funktionstaste: Medienquelle

USB: USB-Datenträger » Seite 25.

BT-Audio: Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth » Seite 26.

AUX: Externe Audioquelle, angeschlossen über Multimediale Buchse AUX-IN » Seite 28.

Titelwechsel im Hauptmenü MEDIEN

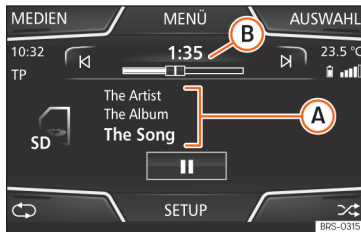


Abb. 16 Hauptmenü MEDIEN.

Die Titel der derzeit gehörten Medienquelle können mit den Tasten **K** oder **D** nacheinander durchgeschaltet werden.

Über die Tasten **K** oder **D** kann eine Playliste weder verlassen noch die Wiedergabe einer Playliste gestartet werden. Beide Aktionen müssen manuell über das Menü zur Titelauswahl erfolgen.

Steuerung über das Hauptmenü MEDIEN

Verwendung	Effekt
Tippen Sie die Funktionstaste K einmal kurz an.	An den Anfang des aktuellen Titels. Bei einer Titellaufrzeit von weniger als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt.
Tippen Sie die Funktionstaste K zweimal hintereinander kurz an.	Bei einer Titellaufrzeit von mehr als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt. Und ggf. wird vom ersten Titel zum letzten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Tippen Sie die Funktionstaste D einmal kurz an.	Geht zum nächsten Titel. Vom letzten Titel wird wieder zum ersten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Funktionstaste K gedrückt halten.	Schneller Rücklauf.
Funktionstaste D gedrückt halten.	Schneller Vorlauf.

Einen Titel aus der Liste auswählen

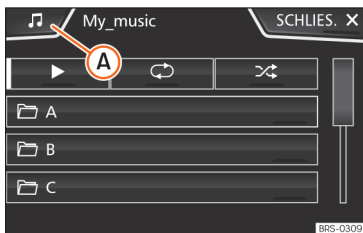


Abb. 17 Ordnerliste.

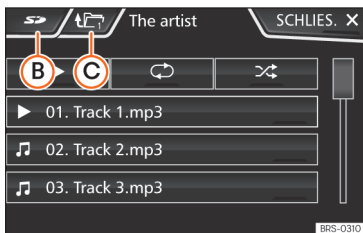


Abb. 18 Liste der Audiodateien.

Audiodatei-/Ordnerliste öffnen

- Tippen Sie im Hauptmenü **MEDIEN** auf die Taste **AUSWAHL** »» Abb. 17, um die Titelliste zu öffnen. Der abgespielte Titel wird markiert »» Abb. 18.

Suchen Sie die Titel-/Ordnerliste und tippen Sie den gewünschten Titel bzw. Ordner an. Wenn Titelinformationen verfügbar sind, werden Titelname (bei Audio-CDs) oder Dateiname (MP3) anstelle von **Titel + Nr.** angezeigt.

Funktionsfläche: Funktion

A »» Abb. 1 7	Öffnen Sie das Menü Quellen . Antippen, um andere Medienquellen auszuwählen.
	Zeigt die aktuell gewählte Quelle an. Wenn Sie drücken, kommen Sie zur Wurzel des angezeigten Gerätesymbols.
	(SD-Karte) : SD-Speicherkarte »» Seite 24.
B »» Abb. 1 8	(USB) : USB-Datenträger »» Seite 25.
	(BT-Audio) : Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® »» Seite 26.
	(AUX) : Externe Audioquelle, angeschlossen über Multimediale Buchse AUX-IN »» Seite 28.
C »» Abb. 1 8	Tippen Sie die Funktionstaste, um den der Medienquelle übergeordneten Ordner zu öffnen. Nach mehrmaligem Antippen erscheint die aktuell ausgewählte Medienquelle. Tippen Sie diese an, um den Inhalt der Quelle zu durchsuchen. Die Nummer, die im Ordner erscheint, zeigt die Verzeichnisebene an »» Abb. 18.
▶	Spielt den ersten Titel ab.

Funktionsfläche: Funktion

↺↻	Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien <input checked="" type="checkbox"/> Mix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.
↺↻	Aktuellen Titel wiederholen.
↺↻	Zufallswiedergabe. Umfasst alle Titel, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien <input checked="" type="checkbox"/> Mix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.

i Hinweis

Titel, Ordner und Playlists können auch durch Drehen des rechten Einstellknopfs ausgewählt und durch Drücken aufgerufen bzw. geöffnet werden.

Speicherkarte einschieben oder entnehmen

Speicherkarte einschieben

Kompatible Speicherkarte, mit der abgeschnittenen Ecke zuerst und nach rechts gerichtet, in den Speicherkartenschacht einschieben »» Abb. 1 **9**, bis sie einrastet.

Wenn sich eine Speicherkarte nicht einschieben lässt, Einschleibeposition und Speicherkarte prüfen.

Speicherkarte entnehmen

Die eingeschobene Speicherkarte muss zur Entnahme vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü **MEDIEN** die Funktionsfläche **SETUP**, um das Menü **Einstellungen Medien** zu öffnen. **Oder:** Infotainment-Taste **MENU** drücken und gleich darauf **SETUP** antippen, um das Menü **Einstellungen System** zu öffnen.
- Drücken Sie die Funktionstaste **SD-Karte sicher entnehmen**. Nach Schließen des Speicherkartensystems erscheint im Bildschirm eine Meldung, dass die Karte jetzt entnommen werden kann.
- Drücken Sie auf die eingelegte Speicherkarte. Die Speicherkarte „springt“ in Ausgabeposition.
- Speicherkarte entnehmen.

Unlesbare Speicherkarte

Wenn eine Speicherkarte eingeschoben wird, deren Daten nicht ausgelesen werden können, erscheint die entsprechende Anzeige.

Externer Datenträger an den USB-Port angeschlossen

Je nach Markt und Ausstattung kann das Fahrzeug über einen USB/AUX-IN-Anschluss verfügen. Einbauort siehe » Buch **Bedienungsanleitung**.

Audiodateien eines an den USB-Port angeschlossen externen Datenträgers können über das Infotainment-System abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur abspielbare Audiodateien angezeigt und gespielt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die weitere Steuerung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelauswahl und Wiedergabemodi aufrufen) erfolgt, wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben » Seite 20.

Hinweise und Einschränkungen

Die Kompatibilität mit Geräten von Apple™ und anderen Media-Playern ist ausstattungsabhängig.

Über die USB-Schnittstelle wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Externe Festplatten mit einer Kapazität von mehr als 32 GB müssen unter Umständen in das Dateisystem FAT32 umformatiert werden. Programme und Hinweise dazu findet man beispielsweise im Internet.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Medienquellen beachten » Seite 20.

iPod™, iPad™ y iPhone™

Länder- und ausstattungsabhängig können iPods™, iPads™ oder iPhones™ mit dem geräteigenen USB-Kabel an den USB-Port des Fahrzeugs angeschlossen und als Audioquellen verwendet werden.

Wenn ein iPod™, iPad™ oder iPhone™ angeschlossen ist, werden auf der obersten Auswahlenebene die iPod™-spezifischen Listenansichten (**Wiedergabelisten**, **Interpreten**, **Alben**, **Titel**, **Podcasts** usw.) angezeigt. »

Mögliche Fehlermeldungen nach Anschluss eines externen Datenträgers¹⁾

Das Gerät ist nicht kompatibel

Ursache	Vorgehensweise
Wiedergabe des externen Datenträgers oder Kommunikation über das verwendete Adapterkabel ist nicht möglich.	Verbindung und Funktionsbereitschaft des externen Datenträgers prüfen. Wenn möglich, aktualisieren Sie die Software des externen Datenträgers.

Das Gerät funktioniert nicht

Ursache	Vorgehensweise
Kommunikation ist gestört.	Verbindung und Funktionsbereitschaft des externen Datenträgers prüfen.

Verbindung trennen

Die verbundenen Datenträger **müssen** vor Trennung der Verbindung zur Entnahme vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü Medien die Funktionsfläche **SETUP**, um das Menü **Einstellungen Medien** zu öffnen.

¹⁾ Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™, - iPad™- und iPhone™-Generationen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

- Drücken Sie die Funktionstaste **USB-Stick sicher entfernen**. Nach Schließen des Systems erscheint auf dem Bildschirm eine Meldung, dass der Datenträger jetzt entnommen werden kann.
- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

Hinweis

- **Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth® und über den USB-Port  mit dem Infotainment-System verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.**
- **Handelt es sich bei dem externen Media-Player um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth nicht möglich.**
- **Wird das angeschlossene Gerät nicht erkannt, trennen Sie die Verbindung aller angeschlossenen Geräte und schließen Sie das Gerät erneut an.**
- **Benutzen Sie keine Speicherkartenadapter, USB-Verlängerungskabel oder USB-Hubs!**

Anschluss einer externen Audioquelle über Bluetooth®

In der Betriebsart Bluetooth®-Audio können die Audiodateien einer externen Audioquelle, die über Bluetooth® verbunden ist, über die Autolautsprecher wiedergegeben werden wie z. B. ein Mobilfunktelefon (Bluetooth®-Audio Wiedergabe).

Voraussetzungen

- Die Bluetooth® Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen.
- Im Menü **Einstellungen Bluetooth®** muss die Funktion **Bluetooth®-Audio (A2DP/AVRCP)** aktiviert sein.

Die Audio-Übertragung per Bluetooth® beginnen

- Bluetooth®-Sichtbarkeit an externer Bluetooth®-Audioquelle (z. B. Mobiltelefon) einschalten.
- Grundlautstärke am Infotainment-System herabsetzen.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIA**.

- Funktionsfläche **(MEDIEN)** antippen und **(BT-Audio)** wählen.
- **(Neues Gerät suchen)** antippen, um eine externe Bluetooth®-Audioquelle erstmalig zu verbinden »» Seite 30.
- **ODER:** Externe Bluetooth®-Audioquelle aus der Liste wählen.
- Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems und dem Bildschirm der Bluetooth®-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden.

Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet wird, bleibt das Infotainment-System im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth®-Audioquelle über das Infotainment-System gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth®-Audioquelle abhängig.

Die verfügbaren Funktionen sind von Bluetooth®-Audioprofil abhängig, das vom angeschlossenen externen Media-Player unterstützt wird.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn

zum Bluetooth®-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainment-System möglich sein.

Hinweis

- **Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth®-Audioquellen, kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.**
- **Schalten Sie die Warn- und Servicetöne – z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, an einer verbundenen Bluetooth®-Audioquelle grundsätzlich aus – um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden.**
- **Je nach angeschlossenem externen Abspielgerät, kann die Reaktionszeit des Systems variieren.**
- **Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth® und über den USB-Port mit dem Infotainment-System verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.**
- **Handelt es sich bei dem externen Media-Player um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth® nicht möglich.**

Medien-Einstellungen

Medien-Einstellungen

- Wählen Sie das Hauptmenü *Medien* durch Drücken der Infotainment-Taste **(MEDIA)**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **(Setup)** um das Menü **Setup Medien** zu öffnen.

Funktionsfläche: Effekt

(Verkehrsfunk (TP)): die Funktion TP [Verkehrsfunküberwachung] ist aktiviert »» Seite 17. Wenn die Funktionstaste **deaktiviert ist (grau)**, muss zuerst die Funktionstaste **(Verkehrsfunk (TP))** im Menü Einstellungen FM aktiviert werden »» Seite 18.

(Mix/Repeat inklusive Unterordner): Die Unterordner werden im ausgewählten Wiedergabemodus berücksichtigt »» Seite 22.

(Einstellungen Bluetooth®): »» Seite 38.

(USB-Gerät sicher entfernen): Das System schließt das USB-Gerät, dieses kann anschließend sicher entnommen werden.

(SD-Karte sicher entnehmen): Das System schließt die SD-Karte, diese kann anschließend sicher entnommen werden.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN

Länder- und ausstattungsabhängig kann eine Multimediabuchse AUX-IN vorhanden sein
 »» Buch Bedienungsanleitung.

Für den Anschluss der externen Audioquelle an die AUX-IN-Buchse ist ein geeignetes Anschlusskabel mit 3,5 mm Klinkenstecker erforderlich, der in die AUX-IN-Buchse des Fahrzeugs eingesteckt wird.

Die angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben und kann **nicht** über das Infotainment-System gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** auf dem Bildschirm angezeigt.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Verringern Sie die Lautstärke des Infotainment-Systems.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Hauptmenü **MEDIEN** die Funktionsfläche **(MEDIEN)** antippen und **(AUX)** wählen.

Die **Wiedergabelautstärke** der externen Audioquelle sollte an die Lautstärke der ande-

ren Audioquellen angepasst werden »» Seite 44.

Besonderheiten beim Betrieb einer externen Audioquelle über die Multimediabuchse AUX-IN

Tätigkeit	Effekt
Auswahl einer anderen Audioquelle am Infotainment-System.	Externe Audioquelle läuft im Hintergrund weiter.
Beenden der Wiedergabe an der externen Audioquelle.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .
Abziehen des Steckers von der Multimediabuchse AUX-IN.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .

Hinweis

- Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.
- Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.

Telefonsteuerungssystem*

Einführung in das Telefonsteuerungssystem

Allgemeine Hinweise

Die im Folgenden beschriebenen Telefonfunktionen können über das Infotainment-System verwendet werden, wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth® mit dem » Seite 31 verbunden ist.

Um sich mit dem Infotainment-System zu verbinden, muss das Mobiltelefon über die **Funktion Bluetooth®** verfügen.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System verbunden, steht das Telefonsteuerungssystem nicht zur Verfügung.

Die Bildschirmanzeigen der Telefonmenüs sind abhängig vom benutzten Mobiltelefon. Abweichungen sind möglich.

Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Weitere Informationen über kompatible Bluetooth® erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner oder im Internet.

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons und des Zubehörs.

Wenn Sie zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment-System ein sonderbares Verhalten feststellen, versuchen Sie, das Mobiltelefon auszuschalten und neu einzuschalten.

In Funklöchern kann es zu Empfangsstörungen und zum Abbruch des Gesprächs kommen.

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Hochfrequenz) abgeschirmt. Es ist jedoch möglich, dass elektronische Geräte in einigen Fällen nicht gegen die HF-Signale des Telefonsteuerungssystems abgeschirmt sind. In solchen Fällen kann es zu Störungen kommen.

⚠ ACHTUNG

Telefonieren und das Telefonsteuerungssystem verwenden während der Fahrt können vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

- **Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.**
- **Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind [z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste].**
- **In Gebieten ohne oder mit mangelhafter Mobilfunknetzversorgung sowie in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch ggf. abgebrochen bzw. kein**

Telefongespräch aufgebaut werden - auch kein Notruf!

⚠ ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes Mobiltelefon kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall unkontrolliert durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- **Mobiltelefon während der Fahrt immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbagentfaltungsbereiche befestigen.**

⚠ ACHTUNG

Ein eingeschaltetes Mobiltelefon kann Störungen im Herzschrittmacher verursachen, wenn es direkt über diesem getragen wird.

- **Es sollte zwischen den Antennen des Mobiltelefons und des Herzschrittmachers ein Mindestabstand von 20 Zentimeter eingehalten werden.**
- **Ein eingeschaltetes Mobiltelefon darf nicht in der Brusttasche direkt über dem Herzschrittmacher getragen werden.**
- **Mobiltelefon bei Verdacht auf Interferenzen sofort ausschalten.**

ⓘ VORSICHT


Fahren bei hoher Geschwindigkeit, schlechte Witterungs- und Straßenverhältnisse sowie die Signalstärke des Netzes

können die Audioqualität der Telefongespräche im Fahrzeug beeinträchtigen.

Hinweis

- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.
- Wenn Sie das Telefonsteuerungssystem an ein Bluetooth®-Gerät anschließen möchten, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Gerätes. Bitte nur kompatible Bluetooth®-Produkte verwenden.

Orte mit besonderen Vorschriften

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon und die Bluetooth-Funktion für Mobiltelefone an Orten mit Explosionsgefahr aus. Diese Orte sind zwar meistens, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet »»  in Allgemeine Hinweise auf Seite 29. Hierzu gehören beispielsweise:

- Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden.
- Unterdecks auf Schiffen und Fähren.
- Umgebungen von Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden.

- Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.
- Jeder andere Ort, an dem der Fahrzeugmotor abzustellen ist.

ACHTUNG

Mobiltelefon an explosionsgefährdeten Orten ausschalten! Das Mobiltelefon kann sich automatisch wieder im Mobilfunknetz einbuchen, wenn die Bluetooth®-Verbindung zum Telefonsteuerungssystem getrennt wird.

VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften bzw. wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, müssen das Mobiltelefon und das Telefonsteuerungssystem immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten Mobiltelefon ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

Bluetooth®

Die Bluetooth®-Technologie ermöglicht den Anschluss eines Mobiltelefons an das Telefonsteuerungssystem Ihres Fahrzeugs. Um das Telefonsteuerungssystem mit einem Mo-

biltelefon mit Bluetooth®-Technologie zu verwenden, müssen die beiden Geräte zuvor miteinander gekoppelt werden.

Einige Bluetooth®-Mobiltelefone erkennen und verbinden sich automatisch beim Einschalten der Zündung, wenn bereits vorher eine Verbindung hergestellt wurde. Dabei muss das Mobiltelefon selbst sowie die Bluetooth®-Funktion am Mobiltelefon eingeschaltet sein und alle aktiven Bluetooth®-Verbindungen zu anderen Geräten müssen getrennt sein.

Die Bluetooth®-Verbindungen sind kostenfrei.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Bluetooth-Profil®

Wenn ein Mobiltelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden ist, findet ein Datenaustausch über eines der Bluetooth®-Profile statt.

- **Profil Freisprechtelefon (HFP):** Wenn Ihr Telefon über das HFP-Profil mit dem Telefonmanager verbunden ist, können Sie über das Infotainment-System die Anrufe verwalten.

- **Audio-Profil (A2DP):** Dieses Profil ermöglicht die Audio-Übertragung auf das Infotainment-System in Stereoqualität. Diese Funktionsfähigkeit benötigt möglicherweise die Verbindung mit zusätzlichen Profilen zur Steuerung und Überwachung der Audiowiedergabe.
- **Profil für Agenda-Download (PBAP):** Ermöglicht, die Kontakte aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons auf das Infotainment-System herunterzuladen.

ⓘ VORSICHT

- **Um zu verhindern, dass sie über die Lautsprecher zu hören sind, sollten die Tasten- und Hinweistöne des Mobiltelefons ausgeschaltet sein. Trennen Sie ggf. den Kopfhörer vom verbundenen Mobiltelefon, das Sie an das System anschließen möchten.**

Ein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System koppeln und verbinden

Um ein Mobiltelefon über das Infotainment-System bedienen zu können, müssen beide Geräte **ein Mal** miteinander gekoppelt werden.

Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, die Kopplung bei stehendem Fahrzeug durchzuführen. In einigen Ländern besteht keine Möglichkeit,

die Kopplung in einem fahrenden Fahrzeug durchzuführen.

Voraussetzungen

Folgende Einstellungen im Mobilfunktelefon und Infotainment-System müssen gewährleistet sein:

- Die Zündung ist eingeschaltet.
- Die **Bluetooth-Funktion**[®] des Mobiltelefons und des Infotainment-Systems muss aktiviert sein, ebenso die Sichtbarkeit.
- Die **Tastensperre** am Mobiltelefon muss ausgeschaltet sein.

Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

Während des Kopplungsvorgangs müssen die Daten über die Tasten des Mobilfunktelefons eingegeben werden.

Kopplung des Mobiltelefons starten

- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion des mobilen Geräts aktiviert und sichtbar ist.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **PHONE**.
- Funktionstaste **Telefon suchen** antippen.

ODER:

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **PHONE**.
- Drücken Sie die Funktionsfläche **Setup**.

- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Telefon auswählen** und anschließend auf **Suchen**.

ODER:

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **PHONE**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Setup**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Bluetooth**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Geräte suchen**.

ODER:

- Stellen Sie die Verbindung über das Menü für die Einstellungen des eigenen Mobiltelefons her.

Der Name der Bluetooth[®]-Funktion Ihres Infotainment-Systems zeigt sich in **Einstellungen** > **Bluetooth**[®] > **Name** »» **Seite 38**.

Der Suchvorgang kann bis zu einer Minute dauern. Das System aktualisiert den Namen der gefundenen Bluetooth Geräte auf dem Bildschirm dynamisch.

Wenn die Suche beendet ist, werden auf dem Bildschirm die Namen der gefundenen Bluetooth[®]-Geräte angezeigt.

- Wählen Sie im Infotainment-System das Bluetooth[®]-Gerät, das Sie anschließen möchten. Unter bestimmten Umständen ist es möglich, dass zum Beenden der Verbindung zwischen beiden Geräten zusätzliche Daten im »

Mobilfunktelefon und im Infotainment-System eingegeben werden müssen.

- Geben Sie über das Mobilfunktelefon den PIN Code ein und bestätigen ihn, so wie es auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt wird.
- Wenn mehr Anfragen erhalten werden, Bluetooth®-Profilen mit dem Mobiltelefon zu verbinden, müssen Sie diese unbedingt beantworten.

ODER:

- Vergleichen Sie den auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigten PIN-Code mit demjenigen, der auf dem Mobiltelefon erscheint. Wenn er übereinstimmt, müssen Sie ihn auf **beiden** Geräten bestätigen.

Jetzt sind das Infotainment-System und das Mobilfunktelefon untereinander verbunden.

Wenn die Kopplung erfolgreich war, wird das Hauptmenü *Telefon* angezeigt. Das Telefonbuch und die im Mobiltelefon gespeicherten Anruflisten werden geladen, sobald die Anfragen im Mobiltelefon angenommen wurden. Die Dauer des Enladevorgangs ist vom Umfang der im Mobiltelefon gespeicherten Daten abhängig. Nach dem Ladevorgang sind die Daten im Infotainment-System verfügbar.


Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen

Mit dem Infotainment-System können bis zu 20 Mobiltelefone verbunden werden. Aber es kann immer nur ein einziges Mobiltelefon an das Profil der Freisprecheinrichtung und ein anderes an das Profil Audio Bluetooth angeschlossen werden.

Beim Einschalten des Infotainment-Systems wird automatisch eine Verbindung zu dem Mobiltelefon hergestellt, das zuletzt verbunden war. Kann zu diesem Mobiltelefon keine Verbindung aufgebaut werden, versucht das Telefonsteuerungssystem automatisch eine Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte herzustellen.

Die **maximale** Reichweite der Bluetooth®-Verbindung beträgt ca **10 Meter**. Die aktive Bluetooth®-Verbindung wird unterbrochen, wenn diese Reichweite überschritten wird. Die Verbindung wird **automatisch** wiederhergestellt, sobald das Gerät innerhalb der Bluetooth®-Reichweite wieder gefunden wird.

Wenn die maximale Anzahl an gekoppelten Geräten erreicht ist und man ein weiteres verbinden möchte, so tritt dieses automatisch an die Stelle des am wenigsten benutzten Gerätes. Wenn es durch ein anderes ersetzt werden soll, muss der Benutzer es vorher löschen. Dazu:

- Drücken Sie die Gerätetaste Einstellungen im Telefonkontext.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Bluetooth®**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Gekoppelte Geräte**.
- In der Liste der verbundenen Geräte tippen Sie auf die Funktionstaste  hinter dem zu löschenden Mobiltelefon und anschließend auf **Löschen**, um den Vorgang zu bestätigen.

Hinweis

- **Möglicherweise müssen Sie die Anfrage auf Übertragung der Daten der Agenda des Mobiltelefons bestätigen.**
- **Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Mobiltelefon keine zur Annahme ausstehende Anfrage vorhanden ist. In diesem Fall könnten einige Funktionen im Menü Telefon gesperrt sein.**

Beschreibung des Telefonsteuerungssystems

Einführung

Einige Funktionen und Einstellungen können nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden und sind nicht auf allen Mobiltelefonen verfügbar.

Mit Hilfe des Telefonmanagers kann man über die Bluetooth®-Profile bis zu zwei Mobilfunktelefone mit dem Infotainment-System verbinden; eins am Profil Freisprechen und das gleiche oder ein anderes Mobiltelefon an das Profil Audio Bluetooth®.

Hinweis

- **Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.**
- **Einige Netze erkennen möglicherweise nicht alle sprachabhängigen Zeichen und unterstützen nicht alle Dienste.**

Hauptmenü Telefon

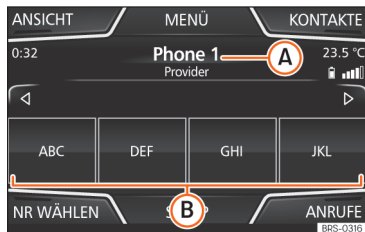


Abb. 19 Hauptmenü Telefon.

Zuordnung eines Benutzerprofils

Die Telefonbuchdaten, Anruflisten und gespeicherten Kurzwahltasten werden im Tele-

fonsteuerungssystem einem Benutzerprofil zugeordnet und im System gespeichert. Diese Informationen stehen immer dann zur Verfügung, wenn das Mobilfunktelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden wird.

Nach der ersten Verbindung können ein paar Minuten vergehen, bis die Daten des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunktelefons im Infotainment-System verfügbar sind. Beim erneuten Einschalten des Mobiltelefons (z. B. auf der nächsten Reise) wird das Telefonbuch automatisch aktualisiert.




Wenn bei bestehender Verbindung Einträge im Telefonbuch des Mobiltelefons geändert wurde, kann eine manuelle Aktualisierung der Daten im Menü **Einstellungen des Benutzerprofils** » Seite 38 gestartet werden.

Die Telefonverwaltung erlaubt das Speichern von maximal vier Benutzerprofilen für Mobilfunktelefone. Wenn Sie ein weiteres Mobilfunktelefon assoziieren/anschließen möchten, ersetzt dieses automatisch das älteste Benutzerprofil.

Funktionsflächen des Telefonsteuerungssystems

- Drücken Sie die Infotainment-Taste , um das Hauptmenü *Telefon* zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion » Abb. 19

	Name des verbundenen Mobilfunktelefons. Drücken Sie auf den Namen und gehen Sie in das Menü Telefon auswählen .
	Ruftasten für als Favoriten gespeicherte Kontakte oder Tastaturkürzel zum Telefonbuch, je nach Ansicht » Seite 37.
	Pfeile zum Blättern von Hotkeys. Bewegt sich zwischen verschiedenen Schnellwahltasten/schneller Zugriff auf das Telefonbuch.
NR. WÄHLEN	Zum Öffnen des Ziffernblocks zur Eingabe einer Rufnummer » Seite 35.
KONTAKTE	Zum Öffnen des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunktelefons » Seite 35.
ANSICHT	Ermöglicht die Auswahl zwischen der Anzeige der Kurzwahltasten und schnellen Zugriff auf das Telefonbuch » Seite 37.
ANRUFEN	Zum Öffnen der Anruflisten des verbundenen Mobilfunktelefons » Seite 36.
EINSTELLUNGEN	Um das Menü Setup des Telefons » Seite 38 zu öffnen. »

⚠️ ACHTUNG

Denken Sie daran, dass der Fahrer das Telefon während der Fahrt nicht betätigen darf.

Anzeigen und Symbole des Telefonsteuerungssystems

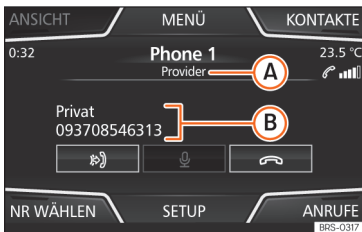


Abb. 20 Aktives Gespräch.



Abb. 21 Abwicklung mehrerer Anrufe.

Anzeige: Bedeutung »» Abb. 20

	Name des Mobilfunknetzbetreibers (Providers), bei dem das Mobiltelefon angemeldet ist.
	Anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens »» Seite 38.
	Drücken, um einen Anruf anzunehmen .
	Drücken Sie um einen Anruf zu beenden .
	ODER: Drücken, um einen eingehenden Anruf abzulehnen .
	Drücken, um den Klingelton während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.
	Drücken, um das Mikrofon während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.
	Ladestatus eines Mobiltelefons, das mit der „Freisprecheinrichtung“ (HFP) Bluetooth® verbunden ist.
	Signalstärke des Mobilfunknetzes.

Privat-Modus

Der Privat-Modus kann nur während eines Gesprächs aktiviert werden.

Den Privat-Modus aktivieren oder deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste , um den Privatmodus ein- bzw. auszuschalten.

Mit deaktiviertem Privat-Modus (Standardmäßig) wird der Anrufer über das Fahrzeug gesteuert. Mit aktiviertem Privat-Modus wird der Ton über das Mobiltelefon gesteuert. Diese Konfiguration ist nur bei einem aktiven Anruf anwendbar, sodass das Audio bei nachfolgenden Anrufen standardmäßig wieder auf das System des Fahrzeugs wechselt.

Mehrere Anrufe

Das Telefonsteuerungssystem ermöglicht es dem Benutzer, bis zu drei Anrufe auf dem Bildschirm abzuwickeln »» Abb. 21.

Nur einer der Anrufe kann dabei aktiv sein.

Hinweis

Die Funktion für mehrere Anrufe unterliegt den Serviceleistungen, die mit der SIM-Karte des Benutzers verbunden sind.

Menü Telefonnummer eingeben



Abb. 22 Menü Telefonnummer eingeben.

Menü öffnen Telefonnummer eingeben

Im Hauptmenü *Telefon* auf die Funktionsfläche (NR. WAHLEN) drücken.

mögliche Funktionen

Telefonnummer eingeben	Telefonnummer über die Tastatur eingeben. Funktionsfläche antippen, um ein Telefongespräch zu führen.
Kontakt aus der Liste auswählen	Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontakts über die Tastatur ein. In der Kontaktliste werden die verfügbaren Einträge angezeigt. Wählen Sie in der Kontaktliste den gewünschten Kontakt, um ein Telefongespräch zu führen.

mögliche Funktionen

Wahlwiederholung	Wird die Taste R gedrückt, wird die zuletzt gewählte Nummer angerufen.
Pannruf	Drücken Sie die Funktionstaste, um im Falle einer Panne Hilfe zu rufen. Dazu steht Ihnen der Service der SEAT Betriebe mit Ihrem Mobil-Service zur Verfügung.
Inforuf	Drücken Sie die Funktionstaste, um Information über die Marke SEAT und die abgeschlossenen Zusatzleistungen im Bezug auf Verkehr und Reisen zu bekommen.
Mailbox anrufen	Drücken Sie die Funktionsfläche (Mailbox), um den Anruf durchzuführen. ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche (Anruf), um den Anruf durchzuführen. Wenn Sie die Nummer der Mailbox noch nicht gespeichert haben, geben Sie sie ein und bestätigen Sie mit OK .

Hinweis

- Die Pannen- und Inforufe können auf Ihrer Telefonabrechnung zu Zusatzkosten führen.
- Es ist möglich, dass die Support- und Informationsservice nicht korrekt funktionieren, zum Beispiel, wenn das Auto und die Betreiberfirma des angeschlossenen Mo-

biltelefons aus verschiedenen Ländern stammen. Setzen Sie sich mit einem Fachbetrieb von SEAT in Verbindung, wenn diese Leistungen nicht benutzt werden können.

Menü Telefonbuch (Kontakte)

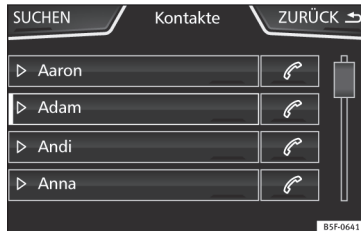


Abb. 23 Menü Kontakte.



Abb. 24 Suchmaske.


Nach der ersten Kopplung kann es etwas dauern, bis die Daten aus dem Telefonbuch¹⁾ des verbundenen Mobiltelefons im Infotainment-System zur Verfügung stehen. Je nach Umfang der zu übertragenden Daten kann dieser Vorgang einige Minuten dauern. Möglicherweise müssen Sie die Übertragung der Daten auf das Mobiltelefon bestätigen.


Das Telefonbuch kann auch während eines laufenden Telefongesprächs aufgerufen werden.

Drücken Sie im Hauptmenü *Telefon* die Funktionsfläche (Kontakte), um auf das Telefonbuch zuzugreifen.

mögliche Funktionen


Kontakt aus der Liste auswählen

Suchen Sie in der Liste und drücken Sie auf das Symbol  rechts vom gewünschten Kontakt, um einen Anruf zu beginnen.

ODER: Wenn unter dem Kontakt mehrere Nummern gespeichert sind, klicken Sie zuerst auf den Kontakt und dann auf die gewünschte Nummer, um den Anruf durchzuführen. Um die Nummer vor dem Aufruf zu bearbeiten, drücken Sie .

mögliche Funktionen

Kontaktsuche über die Suchmaske

Drücken Sie die Funktionsfläche (Suchen)  **Abb. 23**, um die Suchmaske zu öffnen.

Geben Sie in der Suchmaske den gesuchten Namen ein **Abb. 24**.

Unter dem Eingabefeld auf der linken Seite die Zahl der passenden Ergebnisse dargestellt. Drücken Sie die **OK**-Taste, um zur Liste zu wechseln.

Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen Sie ihn an, um den Anruf durchzuführen.

Hinweis

Wenn eine Nummer vor dem Anruf bearbeitet wird, wird diese nicht im Telefonbuch gespeichert, sondern nur für den Anruf verwendet.

Menü Anrufe (Anruflisten)

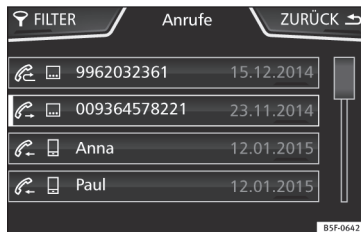


Abb. 25 Menü Anruflisten.

- Tippen Sie im Hauptmenü *Telefon* auf die Funktionsfläche (Anrufe).
- Drücken Sie die Funktionsfläche (FILTER).
- Wählen Sie die gewünschte Anrufliste aus: (Alle), (Verpasste), (Angerufene) oder (Empfangene).

Ist eine Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird in der Anrufliste anstelle der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

Mögliche Anzeigen im Menü Anrufe



Anzeige: Bedeutung



Verpasste: Anzeige der Rufnummern der Anrufe in Abwesenheit bzw. nicht angenommener Anrufe.

¹⁾ Je nach Gerät werden nur die Kontakte aus dem Telefonspeicher geladen.

Anzeige: Bedeutung

-  **Angerufene:** Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem gewählt wurden.
-  **Empfangene:** Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem angenommen wurden.

Hinweis

Die Verfügbarkeit der Anruflisten ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Kurzwahlmenüs zum Telefonbuch



Abb. 26 Schnellzugriff auf das Telefonbuch.



Abb. 27 Direktaufzurufen

Mit diesem Dropdown-Menü kann man die Funktion der Tasten auf der Hauptseite auswählen zwischen » Abb. 26:

- **A-Z:** Tastaturkürzel zum Telefonbuch
- **FAVORITEN:** Schnellwahlstasten.

Tastaturkürzel zum Telefonbuch

Über diese Tasten kann direkt auf die Kontakte des Telefonbuchs zugegriffen werden, die mit dem gewählten Zeichen beginnen.

Liegt kein Kontakt mit dem entsprechenden Zeichen vor, wird der unmittelbar folgende Kontakt angezeigt.

Durch schnelles mehrfaches Drücken kann man sich durch die Zeichen innerhalb der Schaltflächen bewegen.

Um die Buchstaben der Tasten zu ändern, drücken und wählen Sie die Pfeiltasten < und >.

Schnellwahlstasten

Die Kurzwahlstasten können mit jeweils einer Rufnummer aus dem Telefonbuch belegt werden » Abb. 27 A.

Alle Kurzwahlstasten müssen manuell bearbeitet werden und sind einem Benutzerprofil zugeordnet. Es können bis zu 12 Favoriten auf den Kurzwahlstasten gespeichert werden.

Mögliche Funktionen

Kurzwahlstasten belegen

Im Hauptmenü *Telefon* drücken Sie auf eine **freie** Kurzwahlstaste.

Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Belegte Kurzwahlstasten bearbeiten

Halten Sie im Hauptmenü *Telefon* eine **belegte** Kurzwahlstaste gedrückt, bis sich das Menü *Kontakte* öffnet.

Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Um das Menü *Kontakte* zu schließen, ohne die Änderungen anzuzuwenden, drücken Sie die Funktionsfläche **ZURÜCK**.

»

Mögliche Funktionen

Belegte Kurzwahltasten lösen

Telefonnummern, die bestimmten Kurzwahltasten zugeordnet wurden, können im Menü **Einstellungen Benutzerprofil > Favoriten verwalten** » Tab. auf Seite 38 gelöscht werden.

Verbindung über Kurzwahltaste herstellen

Drücken Sie kurz im Hauptmenü *Telefon* eine **zugewiesene** Kurzwahltaste, um die Verbindung zu der dort gespeicherten Rufnummer herzustellen.

Hinweis

Die auf den Kurzwahltasten gespeicherten Kontakte werden **NICHT** automatisch aktualisiert. Wenn ein auf einer Kurzwahltaste des Mobiltelefons gespeicherter Kontakt geändert wird, muss die Kurzwahltaste erneut belegt werden.

Telefonereinstellungen

Im Hauptmenü *Telefon* drücken Sie die Funktionsfläche **SETUP**.

Funktionsfläche: Funktion

Telefon auswählen: Wählen Sie in der Liste das Mobiltelefon aus, das über das Infotainment-System an das Profil der Freisprecheinrichtung angeschlossen werden soll.

Funktionsfläche: Funktion

ODER: Drücken Sie **Suchen**, um ein neues Mobiltelefon anzuschließen.

Bluetooth®: Öffnet das Menü **Einstellungen Bluetooth®** » Seite 38.

Nutzerprofil: Öffnet das Menü **Einstellungen Benutzerprofil** » Seite 38.

Einstellungen Bluetooth®

Im Hauptmenü *Telefon* drücken Sie die Funktionsfläche **SETUP** und danach die Funktionsfläche **Bluetooth®**.

Funktionsfläche: Funktion

Bluetooth®: Drücken Sie darauf, um Bluetooth® zu deaktivieren. Alle aktiven Verbindungen werden ausgeschaltet.

Sichtbarkeit: Bluetooth®-Sichtbarkeit ein- und ausschalten.

Sichtbar: Die Bluetooth® Sichtbarkeit ist aktiv.

Verdeckt: Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die externe Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein. Wenn ein Bluetooth-Audiogerät aktiviert ist und etwas abspielt, wird die Sichtbarkeit automatisch auf **Unsichtbar** eingestellt.

Funktionsfläche: Funktion

Name: Sichtbarkeit oder Änderung des Namens des Bluetooth®-Infotainment-Systems. Besagter Name ist derjenige, der bei den anderen Bluetooth®-Geräten erscheint.

Gekoppelte Geräte: Anzeige der gekoppelten Geräte. Zum Ein- und Ausschalten von Bluetooth®-Geräten und -Profilen.

Geräte suchen: Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite ist etwa **10 Meter**.

Audio Bluetooth® [A2DP/AVRCP]: Wenn eine externe Audioquelle über Bluetooth® an das Infotainment-System angeschlossen werden soll, muss diese Funktion aktiviert sein » Seite 26.

Einstellungen Benutzerprofil

Im Hauptmenü *Telefon* drücken Sie die Funktionsfläche **SETUP** und anschließend die Funktionsfläche **Benutzerprofil**.

Funktionsfläche: Funktion

Favoriten verwalten: Kurzwahltasten bearbeiten.

Belegte Kurzwahltaste: Antippen, um die gespeicherte Nummer zu löschen.

Freie Kurzwahltaste: Antippen, um eine Nummer aus dem Telefonbuch auf der Kurzwahltaste zu speichern.

Funktionsfläche: Funktion

Mailboxnummer: Zur Eingabe bzw. Änderung der Mailboxnummer.

Sortierung nach: Zur Festlegung der Reihenfolge, in der die Telefonbucheinträge angezeigt werden (**Vorname** und **Nachname** oder umgekehrt).

Kontakte importieren: Antippen, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons zu importieren oder das bereits importierte Telefonbuch zu aktualisieren.

Klingelton auswählen^{a1}: Zur Auswahl des Klingeltons aus einer Liste vordefinierter Melodien (Klingeltöne). Der ausgewählte Klingelton wird wiedergegeben und bleibt beim Verlassen des Untermenüs eingestellt.

Hinweis: Mobiltelefon vergessen: Wenn bereits eine aktive Bluetooth®-Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht, wird die Meldung **„Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht“** beim Ausschalten der Zündung angezeigt.

^{a1} Je nach verwendetem Mobiltelefon wird der ausgewählte bzw. im Mobiltelefon eingestellte Klingelton wiedergegeben. Wenn das Mobiltelefon diese Funktion nicht unterstützt, wird sie nicht angezeigt.

Hinweis

Bei einigen Telefonen muss ein Neustart durchgeführt werden, um die hinzugefügten Kontakte erneut herunterzuladen.

Menü Fahrzeug

Einführung in die Fahrzeug Menübedienung

Menü Fahrzeug



Abb. 28 Menü Ansicht

Durch Drücken der Infotainment-Taste **CAR** erscheint das Hauptmenü mit den folgenden Optionen:

- ANSICHT
- MINIPLAYER, oben in der rechten Ecke (Funktion Radio oder Medien, wenn die Bergabsteuerung HDC* nicht aktiviert ist).
- VORHERIGE-WEITER (zum Wechsel zwischen den Bildschirmen)
- SETUP »» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Menüeinstellungen Fahrzeug

Durch Drücken der Infotainment-Taste **CAR** und der Funktionstaste **ANSICHT**, kann auf die im Folgenden beschriebenen Optionen zugegriffen werden:

- VERBRAUCHER
- FAHRDATEN
- ECOTRAINER
- FAHRZEUGSTATUS

Verbraucher



Abb. 29 Menü Verbraucher

Durch Drücken der Taste Komfortverbraucher **ECO** bekommt man Information zum Status der Hauptkomfortverbraucher des Fahrzeugs. Die Anzeige erfolgt über eine Anzeigenleiste des Verbrauchs in l/h (gal/h).

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Fahrdaten

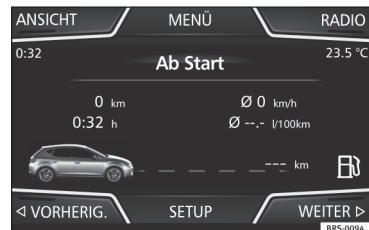


Abb. 30 Menü Reisedaten

Der Bordcomputer ist mit drei automatisch arbeitenden Speichern ausgestattet. In diesen Speichern können Sie die zurückgelegte Wegstrecke, Durchschnittsgeschwindigkeit, abgelaufene Zeit, Durchschnittsverbrauch und Reichweite des Fahrzeugs sehen.

Ab Start

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch vom Anlassen bis Abstellen des Motors.

Ab Tanken

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch. Beim Tanken wird der Speicher automatisch gelöscht.

Gesamtberechnung

Der Speicher sammelt die Fahrwerte einer beliebigen Anzahl von Einzelfahrten je nach Ausführung des Kombiinstrumentes bis zu insgesamt 19 Stunden und 59 Minuten bzw. 99 Stunden und 59 Minuten Fahrzeit oder 1999,9 km [mi] bzw. 9999 km [mi] Fahrstrecke.

Beim Erreichen einer dieser Werte (je nach Ausführung des Kombiinstrumentes) löscht sich der Speicher automatisch und beginnt bei 0.

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Ecotrainer*

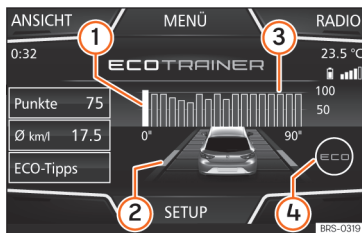


Abb. 31 Menü Ecotrainer.

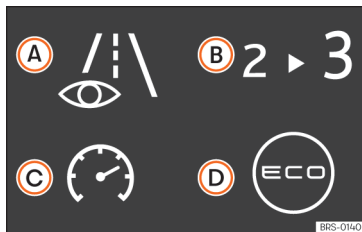


Abb. 32 Fahrstil-Symbole.

Das Menü ECOTRAINER aufrufen

- Tippen Sie bei stehendem Fahrzeug auf die Infotainment-Taste **CAR**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **ANSICHT** und wählen Sie **ECOTRAINER**.

Wenn Sie über die entsprechende Ausstattung verfügen, informiert Sie der ECOTRAINER über Ihre Fahrweise. Informationen über die Fahrweise werden nur beim Fahren im Vorwärtsgang angezeigt.

Punkte: Anzeige zur Fahrweise

Zeigt die Effizienz des Fahrstils ab Abfahrt an, auf einer Skala von 0 bis 100. Je höher der dargestellte Wert, desto effizienter ist die Fahrweise. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt.

Ø km/l: Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch

Zeigt den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch an. Der Wert wird auf der Grundlage der seit dem Start zurückgelegten Kilometer berechnet. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt. »

ECO-Tipps: Tipps zum Kraftstoffsparen

Wenn Sie auf die Funktionsfläche **ECO-Tipps** tippen, erhalten Sie Tipps zum Kraftstoffsparen. Diese Tipps erhalten Sie nur bei stehendem Fahrzeug.

Bewertung der effizienten Fahrweise

In der Darstellung wird die Effizienz der Fahrweise durch verschiedene Elemente veranschaulicht.

Anzeige » Abb. 31: Bedeutung

- ① Die weiße Spalte beschreibt den aktuellen Moment. Zeigt die Position der derzeitigen Auswertung.
- ② Balken zur Veranschaulichung der Beschleunigung. Die Position des Fahrzeugs stellt die Beschleunigung dar. Bei konstanter Geschwindigkeit bleibt das Fahrzeug im mittleren Bereich. Beim Beschleunigen oder Bremsen bewegt sich das Fahrzeug jeweils nach vorne oder nach hinten.
- ③ Spalten zur Darstellung der Effizienz der Fahrweise. Am Horizont stellen die Spalten die Effizienz der Fahrweise im Rückblick dar und bewegen sich etwa alle 5 Sekunden von links nach rechts. Je höher die Spalten, desto effizienter die Fahrweise. Die Farbe des Himmels stellt den Durchschnitt der letzten 3 Minuten dar. Dabei wechselt die Farbe von Grau (weniger effizient) zu Blau (effizienter).

Anzeige » Abb. 31: Bedeutung

- ④ Rechts von der Darstellung des Fahrzeugs können verschiedene Symbole über die aktuelle Fahrweise angezeigt werden. » Tab. auf Seite 42.

Symbole » Abb. 32: Bedeutung

- A Vorausschauende Fahrweise. Wenn Änderungen durch plötzliche Beschleunigung erfolgen, sinkt die Effizienz der Fahrweise.
- B Schaltempfehlung.
- C Die aktuelle Geschwindigkeit wirkt sich negativ auf den Kraftstoffverbrauch aus.
- D Ökologische Fahrweise.

Fahrzeugstatus



Abb. 33 Menü Fahrzeugstatus

Durch Antippen der Taste **Fahrzeugstatus** bekommt man Information bezüglich der Mitteilungen zum Fahrzeugzustand und Start-Stopp System.

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Reifen



Abb. 34 Menü Reifen

Durch Drücken der Tasten **< Vorherige** oder **Weiter >** erhält man Zugriff auf das Reifenfülldruck-Kontrollsystem, um den Zustand des Reifenluftdrucks zu erfahren » Abb. 34.

Von diesem Menü aus wird über die Taste **Kalibrieren/Set** der Reifenluftdruck gespeichert.

Einstellungen

Menü- und Systemeinstellungen

Hauptmenü Systemeinstellungen



Abb. 35 Hauptmenü

- Infotainment-Taste **MENU** drücken und anschließend die Funktionsfläche **Einstellungen** antippen.
- Tippen Sie auf die Funktionsfläche der Einstellung, die Sie durchführen möchten. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionsfläche: Effekt

Klangeinstellungen: Lautstärke- und Klangeinstellungen durchführen » Seite 44.

Bildschirm: Bildschirmeinstellungen durchführen.

Funktionsfläche: Effekt

Helligkeitsstufe: Helligkeitsstufe des Bildschirms auswählen.

Zeit anzeigen im Standby-Modus: Im Standby-Modus wird die aktuelle Zeit auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt.

Bestätigungston: Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

Bildschirm aus (in 10 Sek.): Ist diese Funktion aktiviert und das Infotainment-System wird nicht bedient, schaltet sich der Bildschirm nach dieser Zeit aus. Beim Antippen des Bildschirms oder Drücken einer Infotainment-Taste, schaltet sich der Bildschirm erneut ein.

Zeit und Datum: Einstellungen von Zeit und Datum durchführen.

Stunde: Einstellung der Uhrzeit durch Drücken der Pfeiltasten **▲** oder **▼**.

Uhrzeitanzeige: Auswahl des Formats zur Anzeige der Uhrzeit (12 oder 24 Stundenanzeige).

Datum: Einstellung des Datums durch Drücken der Pfeiltasten **▲** oder **▼**.

Datumsanzeige: Auswahl des Formats zur Datumsanzeige.

Sprache/Language: Gewünschte Sprache für Textweise durch Antippen auswählen. Sie können unabhängig voneinander die zusätzliche Sprache der Tastatur und Systemsprache einstellen.

Funktionsfläche: Effekt

Zusätzliche Tastatursprachen: um zusätzliche Sprachen für die Tastatur auszuwählen.

Einheiten^{a1}: Einstellung der Maßeinheiten.

Konfigurationsassistent: Öffnet den Assistenten für die Erstkonfiguration des Infotainment-Systems.

Werkseinstellungen: Nach Zurücksetzen auf die Werks-einstellung werden die **vorgenommenen Eingaben und Einstellungen** je nach den ausgewählten Einstellungen **gelöscht**.

Bluetooth®*: Einstellungen von Bluetooth® durchführen » Seite 38.

Systeminformation: Anzeige der Systeminformation (Seriennummer, Hardware-Version und Software).

Copyright: Meldung mit rechtlicher Information zu Software-Lizenzen, die beim Radio verwendet werden.

^{a1} Siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges, Menüeinstellungen Fahrzeug.

i Hinweis

Für das korrekte Funktionieren aller Infotainment-Systeme ist es wichtig, dass im Fahrzeug das korrekte Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

Klang- und Lautstärkeinstellungen

Einstellungen vornehmen

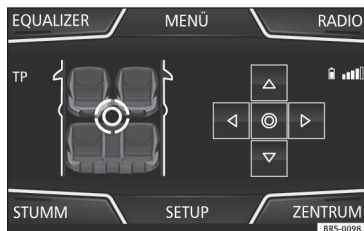


Abb. 36 Menü Klangeinstellungen

Länder-, geräte- und ausstattungsabhängig kann die Vielfalt der verfügbaren Einstellungen variieren.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **SOUND**, um das Hauptmenü **Einstellungen Klang** zu öffnen. Dazu kann auch die Infotainment-Taste **MENU** verwendet werden, anschließend **Klang** auswählen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Alle Einstellungen werden sofort übernommen.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

Balance - Fader: Klangausrichtung (Balance/fader) einstellen. Der Kreis zeigt die aktuelle Klangausrichtung im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangausrichtung im Fahrzeuginnenraum zu zentrieren, tippen Sie auf die Funktionstaste, die durch zwei Kreise dargestellt wird und sich zwischen den Pfeilen befindet oder drücken Sie die Taste **MITTE** bzw. ändern Sie diese schrittweise mit den Pfeiltasten. Diese Funktion ist über das Menü **SOUND** verfügbar.

Ausgleichen: Klangeigenschaften einstellen (Höhen, Mitten, Tiefen). Drücken Sie auf Zurücksetzen, um die Stufe des Equalizers auf 0 zu senken.

Stumm: Funktionstaste zur Aktivierung von MUTE.

Miniplayer: in der oberen rechten Ecke MINIPLAYER (Radio oder Medien-Modus).

Setup: öffnet das Menü **Klangeinstellungen**

Maximale Einschaltlautstärke: Maximale Einschaltlautstärke beim Einschalten des Geräts festlegen.

Verkehrsnachrichten: die Wiedergabelautstärke der eingehenden Nachrichten festlegen (zum Beispiel, wenn eine Verkehrsdurchsage empfangen wird).

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke: Anpassungsniveau der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke festlegen. Das Audio-Volumen wird bei steigender Geschwindigkeit automatisch erhöht.

Funktionsfläche: Effekt

Entertainmentlautstärke beim Einparken festlegen: Zur Einstellung der gewünschten Reduzierung der Wiedergabelautstärke bei aktiver Einparkhilfe (ParkPilot).

Bestätigungston: Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

Lautstärke AUX: Wiedergabelautstärke der angeschlossenen Audioquellen an AUX festlegen.

Bluetooth®-Audio: Audio Bluetooth®-Audio-Lautstärke konfigurieren.

Stichwortverzeichnis

A

Anforderungen an	
SD-Karten	20
Speicherkarten	20
Anruflisten	36
Audio DMB	15
Ausschalten	8
Automatische Sendersuche (SCAN)	
Radio-Betrieb	17
AUX-IN	28
externe Audioquelle	28
Multimediabuchse AUX-IN	28

B

Balance	44
Bedienelemente	4
Bedienung	
Telefon	29, 32
Bedienungsanleitung	
Funktionsflächen	9
Gerätetasten	9
Kontrollkästchen	9
Besonderheiten	
AUX-Betrieb	28
Bluetooth®	
Einstellungen	38
Profile	30
Bluetooth®-Audio (externe Audioquelle)	26
BT-Audio	26

C

CAR	40
-----------	----

D

DAB	15
DAB+	15
Darstellung in dieser Bedienungsanleitung	9
Digitalradio	
Audio DMB	15
DAB	15
DAB+	15
Drahtlose Kommunikationsschnittstelle	26
Drehknöpfe	8

E

Einführung	7
Einschalten	8
Einschallt Lautstärke	44
Einstellknöpfe	9
Einstellungen	43
Bildschirmeinstellungen	43
Bluetooth-Einstellungen	43
Bluetooth®	38
Einheiten	43
Klang	44
Lautstärkeverteilung	44
Nutzerprofil	38
Sprache	43
System	43
Telefon	38
Werkseinstellungen	43
Zeit und Datum	43
Explosionsgefährdete Orte	
Telefon	30

Externe Audioquelle	28
Bluetooth®-Audio	26
MEDIA-IN	25
Externer Datenträger	
MEDIA-IN	25
USB	25

F

Fader	44
Favoriten (Kurzwahltasten)	
siehe Telefon	37
Funktionsflächen (Softkeys)	9
Funktionstasten	
siehe: Funktionsflächen	9
Funktionstasten (Softkeys)	8

G

Gerätetasten (Hardkeys)	8
Geräteübersicht	4
Grundlautstärke	
ändern	9
Lautstärkeunterdrückung (Stumm)	9

H

Hauptmenü	
MEDIEN	22
RADIO	13
System	43
Telefon	33
Höhen	44

I

iPad	25
iPhone	25

iPod 25

K

Klangeinstellungen 44
 Klangverteilung [Balance/Fader] 44
 Klang [Höhen/Mitten/Tiefen] 44
 Kurzbedienungsanleitung 7

L

Lautstärke
 Einschalllautstärke 44
 siehe Grundlautstärke 9
 Verkehrsmeldungen 44
 Lautstärkeverteilung [Balance/Fader] 44

M

Mailbox anrufen 35
 MEDIEN 20
 Abspielreihenfolge 21
 Anforderungen 20
 Anzeigen 20, 22
 Archive MP3 20
 Archive WMA 20
 Bitrate 20
 Bluetooth®-Audio 26
 Externer Datenträger an den USB-Port angeschlossen 25
 Hauptmenü 22
 iPod, iPad und iPhone 25
 MEDIA-IN 25
 Medienquelle wechseln 23
 Multimediabuchse AUX-IN 28
 Playlists 20
 Rücklauf 23

Setup 27
 Titel auswählen 23
 Titel wechseln 23
 USB 20
 Vorlauf 23
 Menü CAR 40
 Mitten 44
 Multimedia 25, 28
 Multimedia-Schnittstelle
 AUX-IN 28
 USB 25
 Multimediabuchse AUX-IN 28

N

Nachlaufzeit 8
 Nummer wählen 35
 Nutzerprofil
 Einstellungen 38

O

Orte mit besonderen Vorschriften 30

R

Radio 13
 RADIO
 Automatische Sendersuche (SCAN) 17
 Filter nach Sendertyp (PTY) 15
 Frequenzbereiche 16
 Hauptmenü 13
 Radiodatensystem RDS 14
 radiotext 14
 Senderauswahl, -einstellung und -speicherung 16

Sendername und automatische Senderverfolgung 14
 Stationstasten 16
 RDS
 TP [Traffic Program] 17, 18
 Rücklauf 23

S


SCAN
 siehe Automatische Sendersuche 17
 SD-Karte 24
 Sendersuche
 siehe Automatische Sendersuche 17
 SETUP
 siehe: Einstellungen 43
 Sicherheitshinweise 7
 Speicherkarte (SD-Karte) 24
 Stumm 9

T

Tastaturkürzel zum Telefonbuch
 siehe Telefon 37
 Telefon
 A2DP 30
 Allgemeine Hinweise 29
 Anruflisten 36
 Anzeigen und Symbole 34
 Benutzereinstellungen 38
 Bluetooth®-Profile 30
 Einstellungen 38
 Einstellungen Bluetooth® 38
 Explosionsgefährdete Orte 30
 Favoriten [Kurzwahlstasten] 37
 Funktionsbeschreibung 30

GSM-Netz	30
Hauptmenü	33
HFP	30
Kontakte	35
Kopplung des Mobiltelefons	31
Kopplung über das Infotainment-System ..	31
Mailbox anrufen	35
Orte mit besonderen Vorschriften	30
Telefonbuch	35
Telefonnummer eingeben	35
Telefonsteuerungssystem	29, 32
Telefonsteuerungssystem ein- und aus- schalten	38
Verbindung über das Infotainment-System ..	31
wählen	35
Tiefen	44
Titelsuche	23
Touchscreen	9
TP (Traffic Program)	
Verkehrsfunk	18
Verkehrssender	17
Treble	44

U

Übersicht der Gerätetasten	4
USB	
externen Datenträger anschließen	25
Fehlermeldungen	26
nicht lesbar	25
Störungen	26
Verbindung trennen	25
USB-Anschluss 	
Bedienung des iPad	25
Bedienung des iPhone	25
Bedienung des iPod	25

V

Verkehrsfunküberwachung (TP)	18
Verkehrsfunkverfolgung (TP)	17, 18
Vorlauf	23

W

Wählen (Telefonnummer)	35
Wiedergabe	
AUX-IN	28
externer Datenträger (USB)	25

Z

Zusatzfenster	9
---------------------	---



Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

© SEAT S.A. - (07/18)